



Malteser

...weil Nähe zählt.



Ein neuer Rettungswagen für die Malteser in Koblenz

Ein neuer Rettungswagen – warum?

Die Koblenzer Malteser sind sowohl durch die Sanitätsdienste bei Veranstaltungen aller Art als auch durch die Gestellung einer Schnelleinsatzgruppe Betreuung eng in die Gefahrenabwehr der Stadt Koblenz eingebunden.

Die Helferinnen und Helfer im Sanitätsdienst sind zum Teil sehr hoch qualifiziert und arbeiten, neben ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit, auch noch im Rettungsdienst.

Bis dato steht uns ein Notfallkrankswagen und ein knapp 15 Jahre alter Rettungswagen für die Durchführung unserer Dienste zur Verfügung.

Leider ist der Rettungswagen aufgrund seines Aufbaus nicht mehr den Empfehlungen des Landes Rheinland-Pfalz entsprechend auszustatten, für viele Ausrüstungsgegenstände fehlt schlichtweg der Platz.

Auch ist das Raumangebot bei unserem Rettungswagen nicht so üppig bemessen, wie es das Land vorsieht.

Um unseren Patientinnen und Patienten eine optimale Versorgung zukommen zu lassen, ist neben qualifiziertem und motiviertem Personal auch ein den Bedürfnissen und Anforderungen entsprechendes Material notwendig.

Um das Fahrzeug finanzieren zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen!

Es gilt, etwa 90.000 Euro aufzubringen. Und für uns zählt jeder Euro – aus diesem Grunde bitten wir Sie um eine zweckgebundene Spende auf unser Konto bei der Sparkasse Koblenz:

IBAN: DE07 5705 0120 0000 1479 83, BIC: MALADE51KOB, Stichwort: Rettungswagen für die Koblenzer Malteser

Eine Spendenquittung kann ab einer Spende über 50€ ausgestellt werden.

Wir in Koblenz – mehr als „nur“ Blaulicht!

Die Malteser sind seit über 50 Jahren in Koblenz aktiv: Angefangen von Erste-Hilfe-Kursen für Jung und Alt, über Jugendgruppen und die Begleitung Demenzkranker bis hin zu Sanitätsdiensten bei Veranstaltungen sind bei uns viele Dienste zu Hause.

Zur Zeit sind in den verschiedensten Gruppen über **40 Helferinnen und Helfer aktiv** – und jede(r) wird auf die anstehenden Aufgaben vorbereitet und qualifiziert ausgebildet.

Jährlich schulen unsere Ausbilder/innen mehr als 1.100 Teilnehmer in **Erster Hilfe**.

Unser **Café Malta** ist ein gerne genutztes Angebot für an Demenz erkrankte Menschen – diese werden durch geschultes Personal stundenweise betreut und damit die Angehörigen entlastet.

In unserer **Jugendgruppe** sind 8 Kinder und Jugendliche mit vollem Elan bei der Sache – sowohl bei Gruppenstunden vor Ort wie auch bei großen Jugendlagern in der Diözese oder gar deutschlandweit.

Die Ausbildung von **Schwesternhelferinnen** und **Pflegediensthelfern** wird sowohl von Firmen als auch von Privatpersonen sehr gut angenommen. Ein qualifiziertes und motiviertes Dozententeam hält ganzjährig an mehreren Terminen Aus-, Fort- und Weiterbildungs-veranstaltungen ab.

**Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren?
Dann melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Sie!**



0261 94747-10